

An der Säule:

DIESER DOFSTEIN IST GEMACHT WO
RTEN VOM BESCHIDENEN GELDE SO DER
ERWIRDIGE HERR VALERIAN BVLSE

Am Sockel:

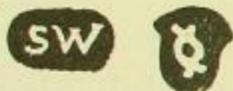
DIE ZEIT PFARRER
ALHIER MIT FLEIS
ERBETEN VND
KOST 20 GVLTEN.

Arbeit im Geiste des Hans Walther in Dresden.

Drei Glocken vom Jahre 1850.

Hostienschachtel, Silber, unvergoldet,
rund, 10 cm Durchmesser, 4 cm hoch, bez.
Christian Engelroth Anno 1711 den 5. Aug.

Gemarkt mit nebenstehenden
Zeichen.



Abendmahlkelch, Silber,
210 mm hoch, 130 mm Fussweite. Sechs-
passiger Fuss, sechsseitiger Stiel und kräf-
tiger rundlicher Knauf mit Blattornamenten.
Bez.:

Zum Andenken der am 22. Juni 1784 durch
Einen Wetterstrahl getödeten Jungfer
Johanna Veronica Richterin.
Von deren Mutter Frau Anna Rosina verwittibten
Richterin in Grunau.

Gemarkt mit sächsischer Beschau und
dem nebenstehenden Meisterzeichen.



Denkmal einer jungen von Panschmann.

Sandstein, 48 cm breit, 74 cm hoch.

Die Verstorbene in faltigem Gewande hält in der rechten Hand einen Kranz,
in der linken ein Kreuz, oben beiderseitig das Wappen der Marschall von Bieber-
stein und der Panschmann. Unter der Figur die Inschrift in einer abgeschlos-
senen Tafel:

WARLICH ICH SAGE EVCH
ES SEI DEN DAS IHR VMBKE
RT VND WERDET WIE DIE KINDER
SO WERDET IHR NICHT INS HIMMEL
REICH KOMMEN.
M M . 18 .

Ausserdem ist die Platte am Rande bez.:

. . . . ANNO 1616 DEN . . . OVEM . . . VND S ST . DES
EDLEN GESTREN VND AVGVSTEN V . PANSCHMANS . . .
. . . . IN TÖCHTERLEIN . . . VND IST HIER
23. FEBR. ZWISCHEN 3 VND 4 VHR IN GOTT SELIGEN END
SCHLAFEN. GOTT VORLEIHE DEN LEIBE IN DER ERDEN EINE
SANEFTE RVHE. AMEN.

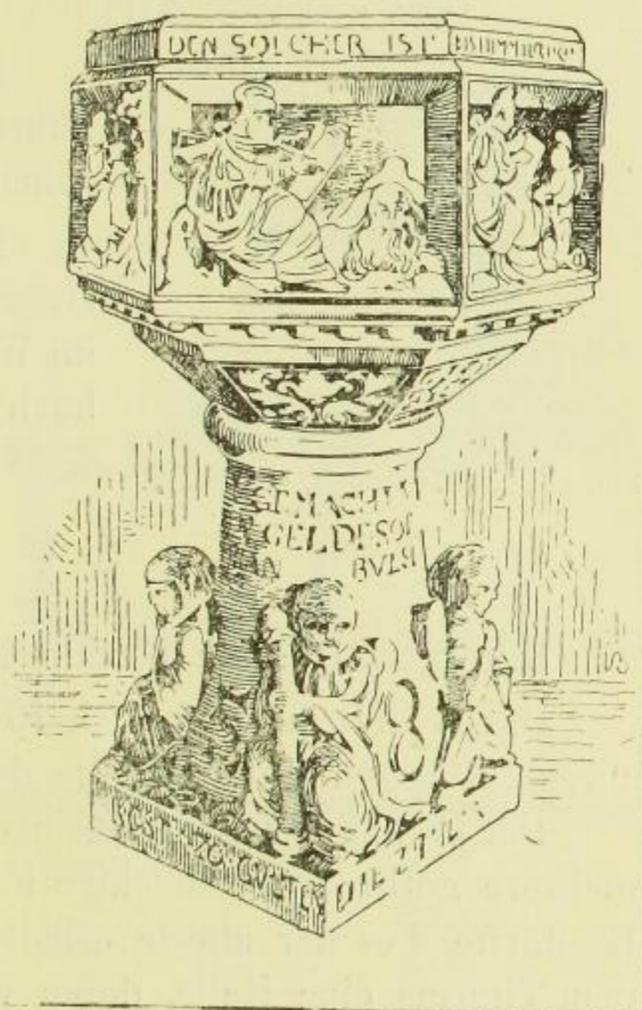


Fig. 189. Niederstriegis, Taufstein.